

Antrag: Einrichtung eines Fußgängerüberwegs zwischen W3 und W32

Antragsstellende: Witko Ulitzka

Antragstext:

Das Studierendenparlament möge beschließen,

- dass die Stadt Oldenburg ein Fußgängerüberweg (ugs. Zebrastreifen) zwischen W3 und W32 über den Kùpkersweg (53°09'11.5"N 8°09'48.1"E) planen und bauen soll.
- dass das Präsidium der Uni sich bei der Stadt dafür einsetzen soll, dass dieser Überweg geschaffen wird.
- dass das Präsidium zu einer Stellungnahme aufgefordert wird

Begründung:

Die Situation auf dem Kùpkersweg ist untragbar. Den ganzen Tag strömen Studierende aus Veranstaltungen heraus und zu Veranstaltungen hin, über diese Straße. Sie ist zwar nicht so viel befahren wie der Uhlhornsweg, aber immer wieder kommt es mit den durchaus schnell fahrenden Autos und Studierenden zu gefährlichen Situationen. Nicht nur würden Studierende und Lehrende durch einen Fußgängerüberweg besser geschützt. Dieser würde auch zu einer Verkehrsberuhigung des Kùpkersweg führen, und so dem Klima dienen. Die Universität hat als große Institution Einfluss auf die Stadtpolitik und auch Interesse an der Sicherheit ihrer Mitglieder. Daher ist sie der richtige Initiator eines solchen Vorhabens.